Gemeinde 's Blättle
EMMINGEN-LIPTINGEN
Staatlich anerkannter Erholungsort
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

51. Jahrgang
Freitag, 24.10.2014
Nummer 43

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle, Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Kindergarten Liptingen

Ein herzliches Dankeschön an die Eltern der Gartenaktion im Gemeindekindergarten Liptingen.

Am 11.10.14 fand die große Gartenaktion zur Pflege unseres Gemüsegartens statt. 9 freiwillige Helfer und eine Helferin haben uns von 9.00 - 14.00 Uhr tatkräftig unterstützt.

Sie mussten fest zupacken und schwer arbeiten.

Unter großer Anstrengung und unter Anleitung der Erzieherinnen haben sie alle Pflanzen ausgegraben, den Boden gefräst und mit neuem Humus aufgefüllt, um dann den Garten neu zu bepflanzen. Mit großer Sorgfalt wurden dann die Wegplatten gelegt und die Hochbeete vorbereitet.

Nachdem der Rindermulch verteilt war, waren alle Helfer stolz auf das gelungene Ergebnis und konnten sich mit Getränken und Essen stärken.

Mit leichten Rückenschmerzen und großem Dank wurden die Helfer in das wohlverdiente Wochenende entlassen.

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister Emmingen,
Arndt Störk 920181
Wassermeister Liptingen,
Reinhold Renner 309

Feuerwehr 112

DRK Rettungswache/Notfälle 19222

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/9008998 Fax 07461/9008999
E-Mail: info@fps-tut.de, Internet: www.fps-tut.de
Familienpflege 0771/8322810
Jugendpfleger Markus Sell 0172/4420199

Jugendreferent Martin Oesterle
0173/2426780
Schulsozialarbeiterin Ruth Geiger
0175/2660275

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Der jeweils Dienst habende Arzt an Wochenenden und Feiertagen sowie die Nachtapotheke können bei der Rufnummer **01805/19292370** erfragt werden. Das Telefon ist Tag und Nacht besetzt. Der jeweils Dienst habende Zahnarzt kann bei der Rufnummer **01803/222 555 20** erfragt werden. Das Telefon ist Tag und Nacht besetzt. Rettungsdienst für **akut lebensbedrohliche Notfälle** unter Tel. 112.

Vandalismus

Leider scheinen einige Zeitgenossen einmal mehr den notwendigen Respekt vor fremdem Eigentum nicht zu haben. Am Biesendorfer Kreuz wurde vor kurzem die dort aufgebaute Hundestation beschädigt und muss repariert werden. Und nun haben die Vandalen im gleichen Bereich selbst den Respekt vor dem dortigen Wegkreuz verloren. Das Kreuz selber wurde verrückt und teilweise ist das Steinmaterial beschädigt. Malermeister Fritz Schmitz hat sich dankenswerter Weise bereit erklärt, das Kreuz wieder zu richten.

Es wird dringend appelliert, solchen Unfug zu unterlassen. Sofern jemand entsprechende Beobachtungen gemacht hat, wird er gebeten, sich an das Rathaus Emmingen zu wenden.

Martina Baumbach fesselte in einer Vorlesung Grundschulkinder

Die Kinderbuchautorin Martina Baumbach hat vor Kindern in der Grundschule Emmingen-Liptingen nicht nur aus ihren Kinderbüchern Geschichten vorgelesen, erklärt hat sie den Kindern auch, wie Bücher entstehen und wie Schriftsteller arbeiten. Gespannt hörten Schülerinnen und Schüler zu und konnten teilweise auch ihre Fragen über die Arbeit von Autoren und wie Geschichten entstehen, beantworten. Martina Baumbach hat so ganz nebenbei einen Einblick in ihre Arbeit gegeben. Vorgelesen hat sie Passagen aus ihrem Buch „Familie von Schauerburg zieht ein".

Die Kinder quittierten den Auftritt mit gebührendem Applaus. Es ist davon auszugehen, dass nun bei vielen Kindern der Appetit auf Bücher wieder wesentlich größer geworden ist. Martina Baumbach ist 1969 geboren, hat 2 Kinder und lebt mit ihrer Familie südlich von München in einem kleinen Häuschen im Wald. „Dort, an meinem Lieblingsplatz unterm Dach, erfinde und schreibe ich Geschichten und Romane für Kinder", sagte sie. Für ihr Erstlingswerk erhielt sie 2005 das Stipendium der Stadt München für Kinder- und Jugendliteratur, 2007 wurde sie mit dem Ulmer Bilderbuchspatz ausgezeichnet. Einige ihrer Bücher wurden übersetzt, z.B. ins Niederländische, Dänische, Spanische, Katalanische und Chinesische.

Schreiben bedeutet für sie, wie sie den Kindern erzählte, das spannende Abenteuer, in Welten unbegrenzter Möglichkeiten einzutauchen und gemeinsam mit ihren erdachten Figuren durch dick und dünn zu gehen. Und die Kinder in der Liptinger Grundschule hatte sie dazu eingeladen, mitzukommen.

Martina Baumbach war zu einer Lesung aus ihren Kinderbüchern in die Grundschule Emmingen-Liptingen gekommen.

Text und Bild von Horst Hollandt!

Musikschüler beweisen ihr musikalisches Können beim Vorspiel-Konzert

31 junge Nachwuchsmusiker der Musikschule Tuttlingen aus Emmingen haben im Probelokal des Musikvereins Trachtenkapelle Emmingen bei einem Vorspiel auf verschiedenen Instrumenten gezeigt, was sie musikalisch gelernt haben. Die Musikschüler haben Zeugnis ihres musikalischen Könnens abgelegt. Ihren Eltern und Angehörigen boten sie ein gelungenes Konzert in Begleitung ihrer Musiklehrer. Riesiger Applaus war der Dank für ihre Darbietungen.

Gespielt haben Musikschüler und Musikschülerinnen verschiedener Altersgruppen mit Blech-, Streich- und Holzblasinstrumenten sowie mit Tasteninstrumenten. Der stellvertretende Leiter der Musikschule Tuttlingen, Bernd Müller-Fliess, bezeichnete das Vorspiel als eine ideale Möglichkeit, die Instrumente kennen zu lernen. Die Schüler zeigten den zahlreichen Zuhörern, welche Fortschritte sie in der Musikschule mit verschiedenen Instrumenten gemacht hatten.

Ihr musikalisches Können unter Beweis gestellt haben Sintayeu Graf, Kalkidan Graf, Marvin Specker, Marina Gnirß, Vanessa Ribler, Lea Weber, Max Anders, Christian Kaiser, Elena Heller, Rabeea Klaus, Anna Anders, Luisa Heller, Jule Kohler, Jaqueline Kräutle, Julie Kräutle, Jana Schmid, Marcel Schmid, Talia Fischer, Philip Hartmann, Emma Kappler, Jasmin Heller, Marietta Graf, Silvana Weggler, Familie Leiber, Elea Börsig, Annika Rempp und Leonie Graf. Den Auftakt haben in einem gemeinsamen Gruppenspiel an verschiedenen Instrumenten L. Leiber, M. Weggler, A. Störk, L. Meihack, S. Kaufmann, L. Heller, L. Störk, D. Baur, L. Auchter und Th. Leiber gegeben.

In einem Vorspielkonzert haben Musikschüler gezeigt, was sie in der Musikschule gelernt haben.

Text und Bild von Horst Hollandt!

Musikantentreffen auf dem Schenkenberg

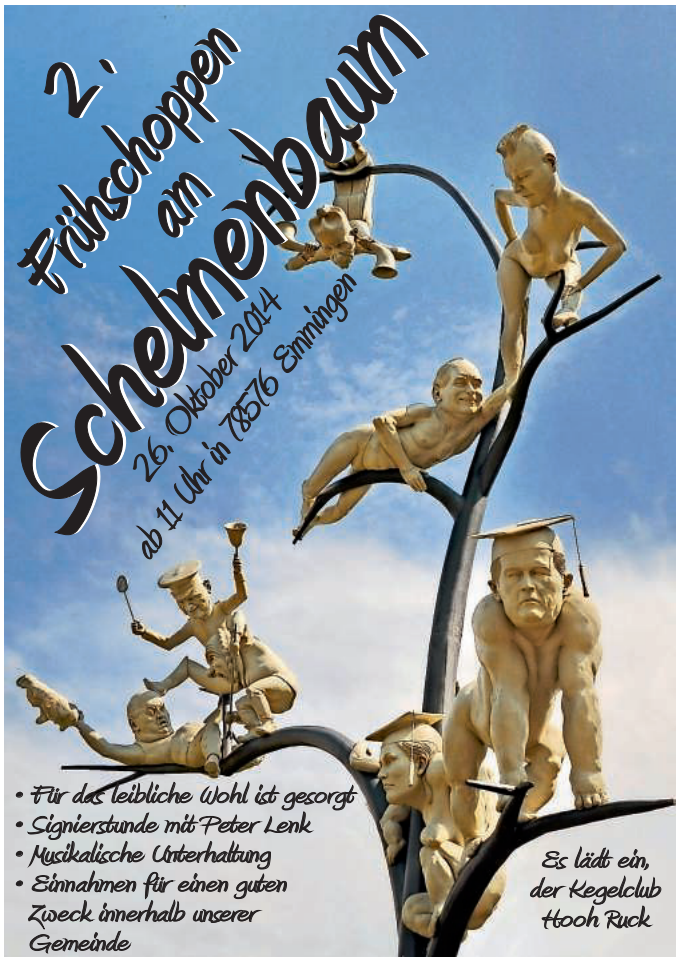
Die Doppelgemeinde stand am Wochenende ganz im Zeichen der Musik. Während beim Musikverein Liptingen beim 25. Weinfest am Sonntag Blasmusik nach zwei Tagen mit Rock vom Feinsten erklang, hatten sich auf Einladung des Heimat- und Trachtenvereins Emmingen in der Scheune auf dem Schenkenberg volkstümliche Musikgruppen und Einzelspieler aus dem Hegau und Umkreis von Emmingen-Liptingen beim Musikantentreffen eingefunden. Sie spielten für die zahlreichen Besucher, meist älteren Semesters, in der voll besetzten Scheune zur Unterhaltung auf. Einzelne Gruppen, die keinen Platz mehr in der Scheune gefunden hatten, hielten sich bei herbstlichen Wetter im Freien auf. Für die Freunde der Volksmusik traten Spielerinnen und Spieler mit Zupf- und Saiteninstrumenten sowie Einzelspieler mit der Steyrischen Harmonika, mit Mundharmonika, diatonischer Ziehorgel sowie Akkordeon auf. Die Gäste auf dem Schenkenberg erlebten einen Nachmittag mit klingenden Melodien der Volksmusik.

Text und Bild von Horst Hollandt!

Kürbisgesichter für Halloween geschnitzt

Aus Kürbissen gespenstische Geistergesichter geschnitzt haben Kinder der katholischen Jugend in Liptingen im Pfarrhaus unter Anleitung von Leonie Truckenbrod, Heike Leuchtweis und Carmen Früh. Fleißig waren sie bei ihrer Arbeit mit ihren Messern. Mit einem Löffel haben sie die Kürbisse ausgekratzt und Gesichter geschnitzt, gerade richtig für Halloween. Nach ihrer Schnitzarbeit durften sie ihre Kürbisköpfe mit nach Hause nehmen, um sie vor der Tür aufstellen zu können.

Text und Bild von Horst Hollandt!



GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

24.10.
Guido Renner
Rorgenwieser Straße 12
82 Jahre

29.10.
Johann Keller
Hauptstraße 42
82 Jahre

Erich Schnell
Wehstetten 13
76 Jahre

Dr. Jutta Töpfer
Lindenstraße 48
72 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!
Die 20-jährige Ariane Schmitz legte als jüngste die Prüfung zur Maler- und Lackierermeisterin und Betriebswirtin erfolgreich ab.
Davor machte sie im elterlichen Malerbetrieb die 3-jährige Ausbildung, die sie als Innungssiegerin 2012 abschloss. Sie arbeitet weiterhin im elterlichen Betrieb, der 1960 von ihrem Opa Fritz Schmitz gegründet wurde.
Wir gratulieren Frau Schmitz und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

ABFALLTERMINE

Grünschnitt
jeweils samstags,
Bauhof Emmingen
von 10.00 - 11.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10.00 - 11.30 Uhr

Restmüll
Mittwoch, 29.10.

Windeltonne
Mittwoch, 29.10.

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Liptingen am Mittwoch, 29. Oktober 2014, in der Zeit von 9.00 - 10.30 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Aus dem GEMEINDERAT

Einrichtung einer Ganztagesschule an der Grundschule Liptingen
Im Sozialausschuss am 30.09.2014 wurde das Thema Ganztagesschule an der Grundschule bereits behandelt. Der Sozialausschuss hatte dem Gemeinderat empfohlen, zu beschließen, dass an der Grundschule in Liptingen ab dem Schuljahr 2016/2017 die Ganztagesschule eingeführt wird.

Rektor Gerhard Napierala informierte den Gemeinderat über Inhalte eines Eckpunktepapiers des Landes Baden-Württemberg und der kommunalen Landesverbände. Einstimmig hat der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss hierzu gefasst. Rektor Napierala informierte, dass bei einer Umfrage der Eltern der potenziellen Schüler des Schuljahres 2016/2017 ein Bedarf von insgesamt 43 Kindern ermittelt worden sei. Natürlich sei dies lediglich eine erste Umfrage und noch nicht rechtsverbindlich, allerdings zeige es doch, dass Bedarf bestehe. Welche Konzeption nun letztendlich hinter der Ganztagesschule stehe, könne er momentan noch nicht sagen. Dies wolle er zusammen mit dem Kollegium in den nächsten Monaten besprechen und entwickeln. Wichtig ist allerdings, dass es keine ganztägige Schule im herkömmlichen Sinn ist, sondern dass sehr viel Betreuung und weitergehende Be-

tätigung mit dabei ist, wie z.B. Sport oder musische Dinge. Auch könne er noch nicht sagen, ob man letztendlich einen Antrag auf eine Ganztagesbeschulung an 3 oder an 4 Tagen stellen werde. Wenn die Lehrer im Kollegium ihre Konzeption erarbeitet haben, wurde zugesagt, dass diese vor Antragstellung nochmals im Gemeinderat ausführlich erläutert und diskutiert werde. Auch sei vorgesehen, im Juni 2015 bei interessierten Eltern eine Vorstellungsveranstaltung zur geplanten Ganztagesschule zu geben. Eine der wesentlichen Fragen war natürlich auch, ob diese Ganztagesschule dann verpflichtend oder freiwillig sei. Die Schulleitung wie auch die Verwaltung vertreten hierbei die Meinung, dass eine verpflichtende Ganztagesschule nicht sinnvoll sei und eher Schüler dann abgezogen werden. Man kann die Ganztagesschule in einer Stadt nicht mit einer ländlich geprägten Grundschule vergleichen, da oftmals auch die familiären Verhältnisse noch sehr viel anders sind.
Ein interessantes Thema bei der Ganztagesschule ist, dass für die zusätzlichen Betreuungsstunden auch Lehrerstunden zugewiesen werden. Diese zusätzlichen Lehrstunden können bis zu 50 % monetarisiert werden, d.h. anstelle der Lehrerstunden wird dann Geld zur Verfügung gestellt, mit dem die Schulen bzw. die Schulträger dann anderweitige Angebote entwickeln können, z.B. in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen, Einrichtungen und Organisationen. Auch dies wird in die Konzeption der Schule Einfluss nehmen und einen wesentlichen Punkt darstellen.

Jugendpfleger
Seit 11 Jahren wird in Emmingen-Liptingen zusammen mit der Gemeinde Neuhausen Jugendpflege betrieben. Aktuell sind die Herren Markus Sell und Martin Oesterle zu je 50 % in Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen tätig. Herr Oesterle möchte seinen zum Jahresende auslaufenden Vertrag nicht verlängern. Nachdem die Gemeinde Emmingen-Liptingen zunächst erklärt hatte, dass sie sich in Neuhausen ob Eck bei der Ausschreibung einer neuen Jugendpflegerstelle anschließen würde, hat nun der Gemeinderat in Neuhausen einen anderen Weg gewählt, nämlich die Schaffung der Stelle eines Gemeinwesenkoordinators. Im Gemeinderat ging die Diskussion in viele Bereiche und Facetten der Jugendpflege und mit großer Mehrheit war man sich einig, dass man in Emmingen-Liptingen zunächst kein neues Betätigungsfeld aufmachen wolle, zumal man mit der Jugendpflege nicht immer zu 100 % zufrieden sei. Erneut wurde auch die Forderung erhoben, eine genau spezifizierte Arbeitsplatzbeschreibung zu haben. Diese liegt vom Grundsatz her vor, allerdings wurde seitens der Verwaltung zugesagt, in einer der nächsten Sozialausschusssitzungen die Arbeitsplatzbeschreibung einmal konkret zu besprechen, um nicht ständig die gleichen Fragen beantworten zu müssen.
Hinsichtlich der Stelle eines Gemeinwesenkoordinators stellte der Bürgermeister auch in Frage, ob hierzu eine Kreisbezuschussung erfolge. Der Landkreis bezuschusse zwar derzeit Jugendpflege und Schulsozialarbeit, allerdings ist das Thema Gemeinwesenkoordinator im Landkreis noch nicht vorgekommen.

So beschloss der Gemeinderat auf Antrag von Angelika Störk, keine endgültige Entscheidung zu treffen, sondern zunächst die möglichen Finanzierungsarten und Zuschussfragen zu klären und zudem eine Arbeitsplatzbeschreibung sehr detailliert auszuarbeiten, damit eine entsprechende Ausschreibung dann erfolgen kann. Mit der Gemeinde Neuhausen ob Eck soll diesbezüglich gesprochen werden, dass eine Neuausschreibung zeitlich insofern nur verzögert stattfinden kann. Eine weitere Beratung im Gemeinderat oder Sozialausschuss wird dann erfolgen, wenn die Zuschussfragen geklärt sind und auch die Stellenbeschreibung gefertigt ist.

Dezentrale Abwasserbeseitigung - Südliche Höfe Emmingen
Nachdem die Gemeinde Emmingen-Liptingen derzeit in der günstigen Situation ist, für Maßnahmen der Abwasserbeseitigung 80 % Landeszuschuss zu erhalten, soll auch das Thema dezentrale Abwasserbeseitigung im Bereich der südlichen Höfe von Emmingen nochmals thematisiert werden. Eine entsprechende Planung wurde vom Büro Breinlinger Ingenieure vorgenommen. Diese Planung umfasst den Anschluss der Deliswies, des Rosenhofes, des Lehnholzerhofes/Buhlenhofes/Winklerhofes, von Venushof/Ziegelhütte und Oberwasserburgerhof. Zudem soll unter Umständen bei einem Hof noch eine Wasserversorgung miteingelegt werden. Die notwendigen Arbeiten wurden nun vom Büro Breinlinger Ingenieure ausgeschrieben. 14 Firmen hatten das Leistungsverzeichnis angefordert, 6 Angebote sind eingegangen. Das günstigste Angebot stammt von der Fa. Gaiser GmbH aus Veringenstadt mit 338.620,69 EUR. Es liegt damit deutlich unter der Kostenberechnung des Büros Breinlinger Ingenieure vom September diesen Jahres mit über 400.000 EUR. Die Fa. Gaiser ist der Gemeinde Emmingen-Liptingen bekannt, gerade im Bereich der Leitungsverlegung für die Abwasserbeseitigung war sie schon mehrfach tätig.
Da die Abwässer ins Leitungsnetz der Gemeinde dann eingeleitet werden, wenn die Leitungen erstellt sind, kann es unter Umständen zu Geruchsbelästigungen kommen. Es stellte sich hierbei die Frage, ob entsprechende Maßnahmen ergriffen werden, damit diese Geruchsbelästigungen nicht auftreten. Die Anfrage war zunächst nur für den Anschluss des Rosenhofes gestellt, gilt natürlich aber für alle Einspeisepunkte ins örtliche Kanalnetz. Nachdem weitere Gespräche auch hinsichtlich Trassenführung, usw. stattgefunden haben, wird im Gemeinderat hierüber nochmals berichtet werden.

Gewerbesteuerbericht III/2014
Zum Ende des 3. Quartals 2014 konnten bisher 2,57 Mio. EUR Gewerbesteuer veranlagt werden. Diese verteilen sich mit 2,25 Mio. EUR auf Vorauszahlungen und 318.000 EUR auf Nachzahlungen. Leider konnte das bereits reduzierte Haushaltsplanvolumen mit 2,7 Mio. EUR bis dato nicht erreicht werden. Ob dies nun noch im Verlauf des restlichen Jahres gelingen kann, ist im Moment schwer zu beantworten. Man muss einfach abwarten. Der Gemeinderat nahm den Gewerbesteuerbericht zur Kenntnis.

Unterzeichnung von Protokollen
Eine Grundsatzdiskussion zum Thema Unterzeichnen von Protokollen wurde geführt. Zum einen ist es schwierig, bei umlaufenden Protokollen diese zu lesen, während gleichzeitig Sachvorträge zu Beratungsthemen gehalten werden. Auf der anderen Seite ist verständlich, dass Gemeinderäte, wenn sie ein Protokoll unterzeichnen, auch gelesen haben wollen und sollen, was im Protokoll steht. Während die Verwaltung den Vorschlag gemacht hatte, wie in anderen politischen Gremien, eine Anzahl von Gemeinderäten zur Unterzeichnung von Protokollen zu bestimmen, gefiel dies nicht den meisten der Gemeinderäte. Vielmehr wurde darüber diskutiert, ob nicht alle Protokolle zumindest per E-Mail zugesandt werden können oder wie so etwas funktionieren könne. Auch war die Frage, ob überhaupt eine Unterschrift unter ein Protokoll durch einen Gemeinderat notwendig sei. Eine weitere Variante wurde von Hauptamtsleiter Allweiler ins Spiel gebracht, der aktuell eine Überprüfung anstellt, wie ein Ratsinformationssystem installiert und betrieben werden kann. Voraussetzung hierfür wäre, dass den Gemeinderäten Tablets zur Verfügung gestellt werden, mit denen sie künftig zumindest die öffentlichen Protokolle und die Vorlagen für alle Sitzungen abrufen könnten. Spontan gefiel diese Überlegung vielen der Räte und man verständigte sich darauf, weitere Abklärungen vorzunehmen, bevor zumindest im Zuge der Haushaltsplanberatungen über dieses Thema diskutiert wird, da Tablets natürlich auch einen finanziellen Aufwand darstellen und auch das Ratsinformationssystem selber als Software zu erwerben ist. Gleichzeitig könnten aber Kopier- und Vervielfältigungskosten sowie Austrägerkosten eingespart werden.

Unter **Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche** gab es mehrere Wortmeldungen zum Thema Maishäckseln und Verbringung des Häckselgutes zu den Biogasanlagen. Bürgermeister Löffler musste berichten, dass es in den vergangenen Tagen doch mehrere Beschwerden gegeben habe. Gleichwohl höre er auch immer wieder viele Menschen, die Verständnis für die zeitlich arg unter Druck stehende Landwirtschaft haben. Kritisch gesehen wurde auch, dass man zwar die Obere Gasse nun vom Schwerlastverkehr befreit habe, aber die Anlieger der Liptinger Straße dafür umso mehr belästigt werden. Auch die Verschmutzungen waren ein Thema, denn wenn die Äcker nicht genügend abgetrocknet sind, tragen die Fahrzeuge mit ihrer großen Bereifung die Erde über die ganze Fahrstrecke. Eine Anregung gab es diesbezüglich, einen runden Tisch mit den Biogaswirten und dem beauftragten Fuhrunternehmern zu bilden. In anderen Gemeinden gab es Selbstverpflichtungen der Biogaswir-

te, dass nach 22.00 Uhr keine Zufuhr mehr erfolge. Nachgedacht werden sollte auch darüber, ob nicht von 22.00 bis 6.00 Uhr zumindest eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h, die dann allerdings für den gesamten Verkehr zu gelten habe, eingeführt wird. Weitere Themen waren das Einebnen von abgeräumten Grabflächen auf den Friedhöfen, die Pflasterung der Haupterschließungswege auf dem Friedhof Emmingen, die auf den Straßen aufgebrachten Kennzeichnungen hinsichtlich Wartepflicht und Rechts-vor-Links-Regelungen sowie die Baugenehmigung für die Witthohhalle und mögliche Geschwindigkeitsmessungen in der Gehrenstraße.

In der **Frageviertelstunde** der Zuhörer hatte es eine Anfrage zur geplanten weiteren Aufstellung von Buswartehäuschen gegeben.

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Am kommenden **Donnerstag, 30. Oktober 2014,** findet ab **17.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses in Emmingen eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1.) Zeilenkapelle Emmingen
Besprechung der eingeholten Sanierungsgutachten und des weiteren Vorgehens
2.) Stellungnahme zu privaten Baugesuchen:
a) Anbau an best. Wohnhaus und Gaupenaufbau; Neubau einer Garage, Flst. 3051, Bergstraße 12, OT Emmingen
b) Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Flst. 7349, Obere Lache 9, OT Emmingen
3.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte
4.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft

Die gesamte Einwohnerschaft ist zur Teilnahme an dieser Sitzung des Technischen Ausschusses recht herzlich eingeladen.
Die Sitzungs-Vorlage zu TOP 1 kann auf der Homepage der Gemeinde ab dem 27.10.2014 eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

Zeitumstellung

In der Nacht von Samstag, 25. Oktober auf Sonntag, 26. Oktober, dürfen Sie eine Stunde länger schlafen, denn die amtlich verordnete Sommerzeit ist vorbei. Wir kehren wieder zur Normalzeit zurück. Vor dem Schlafengehen also nicht vergessen, alle Uhren eine Stunde zurückzustellen.

Sperrung der Egertenstraße wegen Schelmenbaum-Hock

Am kommenden Sonntag findet ab 11:00 Uhr - ca. 14:00 Uhr der Schelmenbaum-Hock statt. Dazu ist die Egertenstraße gesperrt. Eine Umleitung wird nicht eingerichtet, die Sperrung kann über die Gartenstraße und Obere Gasse umfahren werden.
Die Busse fahren in beiden Richtungen nicht durch die Egertenstraße. Dadurch können die **Busse aus Liptingen kommend** die Haltestellen „Liptinger Straße", „Egertenstraße", „Hohenhewenstraße" und „Straßenmeisterei" nicht anfahren. Als Ersatz dient die Busbucht in der Liptinger Straße, Einmündung Carl-Benz-Straße.
Busse nach Liptingen können die Haltestellen „Hohenhewenstraße" und „Egertenstraße" nicht anfahren. Hier ist keine Ersatzhaltestelle erforderlich.
Es wird um Beachtung gebeten!

Gemeinsame Vereinsvorsitzendenbesprechung

Die gemeinsame Vereinsvorsitzendenbesprechung findet am

Dienstag, 04. November 2014,
um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses
in Emmingen

statt.

Alle Vereine, Einrichtungen und Institutionen werden gebeten, den Besprechungstermin wahrzunehmen und die für 2015 anstehenden Termine mitzuteilen. Dies ist umso wichtiger, weil bei Terminüberschneidungen möglichst sofort entsprechende Terminänderungen besprochen werden sollen.

Umstellung der EDV-Anlage vom 05. bis 07. November

In den beiden Rathäusern in Emmingen und Liptingen wird vom 05. bis 07. November eine neue EDV-Anlage installiert.

Wir bitten um Verständnis, dass an diesen Tagen nur ein stark eingeschränkter Service angeboten werden kann und dass es zu Wartezeiten kommen kann.

Ab Montag, 10. November sollten wieder alle Leistungen wie gewohnt möglich sein.

Veranstaltungen im Monat November 2014

Dienstag, 04.11.
Gemeinsame Vereinsvorsitzendenbesprechung

Samstag, 08.11.
SV Emmingen Abt. Ski
Brettlemarkt

Samstag, 08.11.
Musikverein Trachtenkapelle Emmingen
4. Ski-Opening

Samstag, 08.11.
Kath. Pfarrgemeinde St. Michael Liptingen
Pfarrversammlung mit Vorabendmesse

Sonntag, 09.11.
Schwarzwaldverein Emmingen
Wanderung um St. Georgen

Dienstag, 11.11.
Narrenzunft Buchenberger Emmingen
Fasnachtsveranstaltung

Dienstag, 11.11.
Narrenzunft Schlehenbeißer Liptingen
Fasnachtsveranstaltung

Samstag, 15.11.
Förderverein für Kinder und Jugendliche
Erwachsenen-Tupperware-Lumara-Basar

Sonntag, 16.11.
Volkstrauertag

Freitag, 21.11.
Förderverein Schenkenberg
Jahreshauptversammlung

Samstag, 22.11. - Sonntag, 23.11.
Gesangverein Liptingen
Kindermusical

Sonntag, 23.11.
Frauengemeinschaft Emmingen
Adventsbasar

Freitag, 28.11.
Förderverein Altes Schulhaus
Hauptversammlung

Sonntag, 30.11.
Schwarzwaldverein Emmingen
Wanderabschluss

Sonntag, 30.11.
Evang. Kirchengemeinde
Familiengottesdienst in der Friedenskirche Emmingen

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen e.V.

Wie bereits angekündigt startet die Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen ihre Vortragsreihe. Los geht es am:

Montag, den 27.10.2014 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus in Emmingen:
Vorsorgende Verfügungen Teil 1:
-Vorsorgevollmacht
-Betreuungsverfügung
-Betreuung

Montag, den 10.11.2014 um 19.00 Uhr im „Alten Kindergarten" in Liptingen:
Vorsorgende Verfügungen Teil 2:
- Patientenverfügung
- Gesundheitsvollmacht

Jeder hat diese Worte schon gehört, und so mancher denkt sich: „Eigentlich sollte ich auch mal was tun," jedoch die Zeit rennt und über diese Angelegenheit möchte sich niemand genau Gedanken machen. Egal wie alt man ist, für dieses Thema fühlen wir uns noch zu jung.

Doch plötzlich können wir in eine Situation geraten, sei es selbst oder mit den Angehörigen, und es wäre sinnvoll gewesen, sich im Vorfeld informiert zu haben.
Fr. Szymanski vom Betreuungsverein Tuttlingen wird in Zusammenarbeit mit der Vorsorgeinitiative Tuttlingen das Für und Wider der einzelnen Verfügungen und Vollmachten erläutern.

Eingeladen sind alle interessierten Einwohner von Emmingen und Liptingen.
Die Vorträge sind kostenlos, jedoch über eine kleine Spende für unsere Referenten wären wir dankbar.

Damit wir besser planen können, bitten wir um eine telefonische Anmeldung bis zum 24.10.2014 unter der Telefonnummer: 07465/926892. Über viele Zuhörer würden wir uns freuen.

Die Vorstandschaft

Kater entlaufen

Unser Kater ist seit 4 Wochen entlaufen.
Hat ihn jemand gesehen?
Er hört auf den Namen Samy, ist grau getigert mit weißen Füssen und er hat einen schwarzen Fleck auf der Nase.
Beide Ohren sind tätowiert: links L 03, rechts TUT 08
Wir vermissen ihn sehr.
Familie Baur, Tel.: 9296542

Spendengelder für Hochwassergeschädigte

Die **Zuwendungsrichtlinien für die Spendengelder** sind vom Gemeinderat beraten und im Blättle erschienen bzw. auf der Homepage einsehbar oder von den Rathäusern zu erhalten (wir haben berichtet). Das Gleiche gilt für die einzureichenden Anträge. Es gehen laufend Anträge ein, bei vielen Geschädigten ist aber offenbar nach wie vor die Ermittlung des Gesamtschadens weiterhin noch immer nicht abgeschlossen und/oder eine Abklärung mit den Versicherungen noch nicht erfolgt.
Die Verwaltung bittet dringend darum, im Bedarfsfall oder einfach zur Abklärung verschiedener Fragen möglichst bald Kontakt mit dem Rathaus aufzunehmen. Die Vorbereitung der Sitzung der eingerichteten Kommission nimmt sicherlich auch noch Zeit in Anspruch. Und sollten die Spendengelder verteilt sein, würde für spät eingehende Anträge dann kein Geld mehr zur Verfügung stehen. **Zudem wird auf den festgesetzten Endtermin für die Antragstellung am 31.10.2014 hingewiesen.**
Und lassen Sie sich nicht von den genannten Einkommensgrenzen abschrecken. Denn wenn die Gelder nicht komplett auf die erste Gruppe verteilt werden können, geht der Restbetrag der Spendengelder automatisch an Einkommensgruppen mit höherem Einkommen zur Verteilung. Dies wurde vom Gemeinderat ausdrücklich so beschlossen.

In der Gemeinderatssitzung am vergangenen Montag wurde darüber gesprochen, ob denn der Datenschutz im angestrebten Verfahren beachtet werde. Denn die Einkommensverhältnisse sollten ja nicht in der Öffentlichkeit bekannt sein. Dazu wurde eindeutig erklärt, dass die Antragsunterlagen bei der Verwaltung, die zur Verschwiegenheit verpflichtet ist, abgegeben werden. Die Spendenverteilungskommission erhält dann nur noch die Mitteilung, ob die Einkommensgrenzen eingehalten sind oder nicht. Auch wird nicht veröffentlicht, wer welche Spendengeldzuwendung erhalten hat.
Also sollte sich niemand scheuen, zumindest einen Antrag zu stellen oder bei der Verwaltung vorstellig zu werden, denn Ende der nächsten Woche läuft die Antragsfrist ab.

DIE GEMEINDEKASSE GIBT BEKANNT:

Wasser- und Abwassergebühren - Abschlagszahlung für das 3. Quartal 2014

Haben Sie daran gedacht, dass am 20. Oktober die 3. Quartalsrate 2014 zur Zahlung fällig war? Die Höhe des Abschlagsbetrags ist in der Wasserabrechnung vom 14.02.2014 angegeben. Nicht der Betrag der Schlussrechnung ist als Abschlag zu bezahlen, sondern der maschinell errechnete Abschlagsbetrag für das Jahr 2014!

Dieser Hinweis geht an diejenigen Wasserkunden, die nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen.

Sollten Sie irgendwelche Fragen haben, geben Ihnen die Mitarbeiterinnen der Gemeindekasse gerne Auskunft (Tel. 9268-21 und -22).

Folgender Brief ging bei der Gemeindeverwaltung ein:

Liptingen, 18.10.2014

Sehr verehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

seit Jahrzehnten komme ich öfter im Jahr nach Liptingen.

Immer wieder bin ich berührt, wenn mich die Einwohner von Liptingen, ob jung oder alt, mit einer Selbstverständlichkeit grüßen, obwohl man mich im Dorf nicht kennt.

Diese Geste fällt mir positiv auf, da ich das sonst nicht erlebe.

Ich denke, es ist an der Zeit, dies mal mitzuteilen, auch in der Hoffnung, dass diese Sitte nie verloren geht.

Mit freundlichem Gruß
Erika Burisch, Erlangen

Gemeinde Emmingen-Liptingen
Landkreis Tuttlingen

Bekanntmachung der Nachtrags-Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014

1. Nachtrags-Haushaltssatzung
Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581) hat der Gemeinderat am 08. September 2014 folgende Nachtrags-Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2014** beschlossen:

§ 1
Nachtrags-Haushaltsplan

Der Nachtrags-Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1.	den Einnahmen und Ausgaben von je		16.766.400 EUR
	davon im **Verwaltungshaushalt**	11.612.200 EUR	
	davon im **Vermögenshaushalt**	5.154.200 EUR	
2.	dem Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von		2.660.000 EUR
	davon im Versorgungsbetrieb Emmingen-Liptingen	540.000 EUR	

Der Wirtschaftsplan für den **Versorgungsbetrieb Emmingen-Liptingen** wird festgesetzt auf		1.379.600 EUR
den Erträgen und Aufwendungen im Erfolgsplan Wasserversorgung mit	524.000 EUR	
den Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan Wasserversorgung mit	778.300 EUR	
den Erträgen und Aufwendungen im Erfolgsplan Beteiligung an badenova mit	55.900 EUR	
den Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan Beteiligung an badenova mit	21.400 EUR	

2. Bekanntmachung der Nachtrags-Haushaltssatzung
Die vorstehende Nachtrags-Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach der Gemeindeordnung erforderlichen Genehmigungen zu den Festsetzungen in § 1 Ziff. 2 der Nachtrags-Haushaltssatzung hat die Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 20.10.2014 erteilt.

3. Auslegung des Nachtrags-Haushaltsplanes
Der Nachtrags-Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 liegt gem. § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar

von Montag, dem 27.10.2014 bis Dienstag, dem 04.11.2014

je einschließlich im Rathaus Emmingen, Zimmer 26, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Emmingen-Liptingen, den 22.10.2014
gez. Löffler, Bürgermeister

HINWEIS:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Datenübermittlung an Religionsgemeinschaften

Nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften dürfen die Meldebehörden den öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften bestimmte Daten ihrer Mitglieder weitergeben.
Dies gilt auch für diejenigen Familienangehörigen der Mitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlichen Religionsgemeinschaft angehören. Diese können gegenüber dem Einwohnermeldeamt verlangen, dass ihre Daten nicht übermittelt werden.

Veröffentlichung der Alters- und Ehejubilare

Es ist beabsichtigt, auch künftig aufgrund des Melderegisters Namen, akademische Grade, Anschrift(en) sowie Tag und Art des Jubiläums von Altersjubilaren und Ehejubilaren (Goldene Hochzeiten und spätere Ehejubiläen) im Gemeindeblättle und in der Presse zu veröffentlichen.
Jeder Einwohner hat gemäß § 34 Abs. 4 des Meldegesetzes das Recht, zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Mitbürger, die im Jahr 2015 das 70. Lebensjahr vollenden oder die Ehejubiläum feiern und eine Veröffentlichung nicht wünschen, werden gebeten, dies dem Rathaus Emmingen, Tel. 9268-0 oder dem Rathaus Liptingen, Tel. 920970, bis 31.12.2014 (spätestens jedoch einen Monat vor dem Jubiläum) mitzuteilen.
Eine Mitteilung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine entsprechende Erklärung abgegeben worden ist.

Auskünfte an Parteien und Wählergruppen

Die Meldebehörden dürfen bestimmte Daten wahlberechtigter Bürger in Form von Gruppenauskünften an Parteien und Wählergruppen weitergeben. Jeder Bürger kann jedoch gem. § 34 Abs. 4 des Meldegesetzes für Baden-Württemberg verlangen, dass die Weitergabe seiner Daten an Parteien und Wählergruppen unterbleibt. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies schriftlich dem Bürgermeisteramt mitzuteilen.

Wehrerfassung

Widerspruchsrecht nach § 18 Abs. 7 des Melderechtsrahmengesetzes
„Widerspruch gegen die Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für Wehrverwaltung“
Nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrverwaltung aufgrund § 58 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

- Familienname
- Vorname
- gegenwärtige Anschrift

Nach § 58 Abs. 1 Satz 2 WPflG werden die Daten nicht übermittelt, wenn der Betroffene nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) der Datenübermittlung widersprochen hat. Die Betroffenen, die eine Übermittlung ihrer Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung nicht wünschen, werden

gemäß § 18 Abs. 7 MRRG i.V.m. § 25 MRRG gebeten, dies innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen schriftlich oder im Rahmen einer persönlichen Vorsprache mitzuteilen.
Nach § 18 des Melderechtsrahmengesetzes ist eine Datenübermittlung nach § 38 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes nur zulässig, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben. Die Betroffenen sind auf ihr Widerspruchsrecht bei der Anmeldung und im Oktober eines jeden Jahres durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen.
Nach § 62 des Wehrpflichtgesetzes ist die Datenübermittlung nach § 58 des Wehrpflichtgesetzes so zu übermitteln, dass die Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im **Jahr 2016** (Geburtsjahrgang 1998) volljährig werden, bereits bis zum 31. März 2015 vorzunehmen sind.
Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Emmingen-Liptingen, Meldebehörde (Frau Häbe), Schulstraße 8 schriftlich, per E-Mail (irmgard.haebe@emmingen-liptingen.de) oder im Rahmen einer persönlichen Vorsprache eingelegt werden.

Bäume, Hecken und Sträucher zurückschneiden

Vorgaben im Straßengesetz

Der Herbst ist da, und damit auch die Zeit, in der Bäume, Hecken und Sträucher vor der Winterpause zurückgeschnitten werden. Dass dies leider nicht immer funktioniert, zeigen immer wieder vorgebrachte Beschwerden. Fußgänger beschweren sich über Hecken, die in die Gehwege hinein wachsen und sie zum Ausweichen auf die Fahrbahn zwingen, Autofahrer über Bäume und Sträucher, die in die Fahrbahn ragen und die Sicht auf Verkehrszeichen sowie die Sicht in Einmündungen und Abzweigungen hinein beeinträchtigen. Nicht zuletzt haben auch größere Fahrzeuge der Müllabfuhr und Linienbusse ein Problem mit Bäumen und Sträuchern, die in die Fahrbahn ragen und diese Fahrzeuge verkratzen.
Aus diesem Grund trifft das Straßengesetz eindeutige Regelungen zum Rückschnitt von Bäumen, Hecken und Sträuchern. Der Gesetzgeber hat hier den Begriff des Lichtraumprofils geschaffen. Dieses Lichtraumprofil wird seitlich begrenzt durch das angrenzende Privatgrundstück und endet über Gehwegen in einer Höhe von 2,50 Metern und bei 4 Metern über der Fahrbahn. Dieser Bereich muss vollkommen frei von jeglichen Einwüchsen und Überhängen sein.
Wird die Sicht durch wucherndes Gewächs behindert, kann es im Falle eines Unfalls durchaus vorkommen, dass dem jeweiligen Grundstückseigentümer eine Mitschuld angelastet wird. Um dies auszuschließen, werden alle Grundstückseigentümer, auch im eigenen Interesse, gebeten, ihre Bestände mit kritischen Augen zu durchforsten und bei Bedarf wuchernde Hecken und Sträucher zurückzuschneiden. Bitte bei der Gelegenheit auch gleich noch darauf achten, dass, soweit erforderlich, Verkehrszeichen und Straßenlampen mit frei geschnitten werden, damit sie ihre Funktion wieder erfüllen können.
Der Rückschnitt von Hecken, Bäumen und Sträuchern zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit ist übrigens ganzjährig zulässig. Lediglich das großflächige Zurückschneiden und Roden ist auf die Zeit zwischen dem 1. Oktober und 1 März eines Jahres beschränkt.

Regionalveranstaltung zur „Engagementstrategie Baden-Württemberg“

Das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg hat ein neues Förderprogramm „Gemeinsam sind wir bunt“ zur Umsetzung der „Engagementstrategie Baden-Württemberg“ auf den Weg gebracht. Die Regionalveranstaltung in Sigmaringen, auf der über die Einzelheiten des Programms informiert wird, findet

am Montag, 10. November 2014,
16.30 bis 19.30 Uhr,
im Sparkassen-Forum Hofgarten
Fürst-Wilhelm-Straße 12,
72488 Sigmaringen

statt.
Eingeladen sind alle politischen Mandatsträger und natürlich vor allem alle in der Region aktiven Verbände, Vereine, Initiativen und ausgewählte Unternehmen.

Weitere Informationen unter www.sozialministerium-bw.de.

LANDKREIS

Klinikum Landkreis Tuttlingen

„Kunst am Bauch“ im Klinikum Landkreis Tuttlingen am 07.11. und 18.11.2014
In unserem Gesundheitszentrum Tuttlingen bieten wir schwangeren Frauen ab der 32. Schwangerschaftswoche die Möglichkeit, einen Gipsabdruck Ihres Babybauches anfertigen zu lassen.
Viele Mütter bedauern es im Nachhinein, kein bleibendes Andenken an die einmalige Zeit der Schwangerschaft zu haben. Diese Lücke möchte das Klinikum Landkreis Tuttlingen durch den Kurs „Kunst am Bauch“ schließen, in dem die Schwangeren ihren Babybauch verewigen und individuell, unter Anleitung, gestalten können.
Dieser Kurs teilt sich in zwei Termine auf. Am ersten Termin wird der Gipsabdruck des Babybauches angefertigt und einige Tage später, beim zweiten Termin bemalt. Unsere Hebamme Karin Berzbach wird den Gipsabdruck anfertigen und Sie auch beim Gestalten unterstützen.

Die Kursgebühr inklusive sämtlicher Materialkosten beträgt 50,00 €. Treffpunkt ist vor dem Kreißsaal.

Der nächste Kurs „Kunst am Bauch“, der sich in zwei Termine teilt, findet am Freitag, den 07.11.2014 ab 09.00 Uhr zum Gipsen und am Dienstag, den 18.11.2014 um 11.00 Uhr zum Bemalen im Klinikum Tuttlingen statt. Für diesen Kurs sind noch einige Plätze frei – wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!
Bitte melden Sie sich unter Tel.-Nr. 07461/97-1404 bzw. E-mail: kreissaal@klinikum-tut.de an.

Stillkurs am Klinikum Landkreis Tuttlingen in Zusammenarbeit mit der AOK – Die Gesundheitskasse
In Zusammenarbeit mit der AOK – die Gesundheitskasse finden am Klinikum in Tuttlingen Stillkurse für werdende Eltern statt. In gemütlicher Atmosphäre erfahren werdende Mütter bzw. Paare, warum Stillen wichtig für Mutter und Kind ist, wie das Baby angelegt wird und vieles mehr.
Der nächste Stillkurs findet am Samstag, den 15.11.2014 um 09.30 Uhr im Klinikum statt.
Für diesen Kurs sind noch einige Plätze frei – wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!
Die Stillkurse finden üblicherweise im zweimonatlichen Rhythmus am Klinikum in Tuttlingen statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.-Nr. 07461/97-1031 bzw. E-mail: station31@klinikum-tut.de an.

Kursangebot „Ein neuer Lebensabschnitt beginnt, die richtige Einführung von Beikost“ am Klinikum Landkreis Tuttlingen
Die frisch gebackenen Eltern erhalten in diesem Kurs Informationen und Tipps, wie der Speiseplan ihres Kindes im 2. Lebenshalbjahr gestaltet werden kann - selbstverständlich unter Berücksichtigung aktueller Ernährungsempfehlungen. Information und Anmeldung bitte über die Mutter-Kind-Station des Klinikums, Tel.-Nr. 07461/97-1031 bzw. station31@klinikum-tut.de.
Der nächste Kurs findet am Mittwoch, den 19.11.2014 um 9.30 Uhr im Klinikum in Tuttlingen statt.
Nähere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.klinikum-tut.de. Wir freuen uns auf Sie!

Schienenersatzverkehr im Donautal zwischen Tuttlingen und Sigmaringen vom 25. Oktober bis 2. November 2014

Wie die DB Regio AG mitteilt, wird aufgrund von Bau- und Vegetationsarbeiten die Schienenstrecke zwischen Tuttlingen und Sigmaringen von Samstag, 25.10.2014 bis Sonntag, 02.11.2014 voll gesperrt. Alle Züge zwischen Tuttlingen und Sigmaringen werden durch Busse ersetzt. Dies betrifft neben den Interregio-Express-Zügen auch die Ringzüge. Bitte beachten Sie die Fahrzeiten der Ersatzbusse. Im Anschluss an den Schienenersatzverkehr fahren die Züge mit geänderten Fahrzeiten von Sigmaringen bis Riedlingen bzw. von Tuttlingen bis Donaueschingen.
Da die Fahrzeit der Busse deutlich länger als

die eigentliche Fahrzeit der Züge ist, kann es möglicherweise in Mühlheim und Fridingen zu Anschlussproblemen kommen. TUTicket empfiehlt den Fahrgäste deshalb längere Reisezeiten einzuplanen oder auf die Busse der Linien 18 und 50 auszuweichen.
Bitte beachten Sie, dass die Haltestellen des Schienenersatzverkehrs nicht immer direkt an den jeweiligen Bahnhöfen liegen. Eine Übersicht der Standorte der Ersatzhaltestellen sowie die Fahrpläne des Schienenersatzverkehrs sind im Infoflyer der DB auf www.bahn.de/bauarbeiten und auf www.tuticket.de veröffentlicht. Ebenso möchten wir Sie darauf hinweisen, dass eine Fahrradmitnahme in den Ersatzbussen grundsätzlich nicht möglich ist.
Die DB Regio AG bedauert die entstehenden Unannehmlichkeiten und bittet um Verständnis.

Landwirtschaftsamt Tuttlingen

Workshop „Essen am Familientisch" - Ernährung nach dem 1. Lebensjahr am 24.10.2014 um 17:00 Uhr in Spaichingen
Das Landwirtschaftsamt möchte Eltern zu einer Veranstaltung zum Thema „Ernährung nach dem 1. Lebensjahr" einladen. Der Übergang von Babynahrung zur Familienkost macht Spaß und fordert die Kinder heraus, für sie neue und unbekannte Lebensmittel auszuprobieren und sich weiterzuentwickeln.
Neben einem theoretischen Teil, werden einige leckere Mahlzeiten gemeinsam zubereitet.
Thema der Veranstaltung: Ernährung nach dem 1. Lebensjahr
Ort der Veranstaltung: Spaichingen, Erwin-Teufel-Schule, Schulküche
Datum: 24.10.2014
Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Referenten: BeKi-Fachfrau Angelika Furrer
Die Anmeldung ist erforderlich beim Landwirtschaftsamt, Tel. 07461/926-1302
Der Kurs ist kostenlos. Kosten für Lebensmittel werden umgelegt.

SCHULNACHRICHTEN

Musikschule Tuttlingen

Die geplante Musikalische Früherziehung ist in einen Mutter-Kind-Kurs verändert worden.

Mütter mit Ihren Kindern im Alter von 2-3 Jahren können daran teilnehmen. Der Kurs findet am Do.23.10.14, 10.15-11.15 im Probelokal der Trachtenkapelle in Emmingen statt.

Infos unter Musikschule Tuttlingen, 07461-9647-0

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Emmingen-Liptingen

Wochenspruch:
„Heile du mich Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen."
(Jer 17, 14)

Sonntag, 26.10.2014
Vorstadt Gemeindehaus:
10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikantin Frau Schuster

Montag, 27.10.2014
Friedenskirche Emmingen:
14:30 Uhr Kinderbibelwoche

Dienstag, 28.10.2014
Friedenskirche Emmingen:
14:30 Uhr Kinderbibelwoche

Mittwoch, 29.10.2014
Friedenskirche Emmingen:
14:30 Uhr Kinderbibelwoche

In den Herbstferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Pfarramt: Tel. 07461-75467;
Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage:
www.evang-kirche-emmingen.de

Krippenspiel St. Silvester Emmingen

Auch in Emmingen findet dieses Jahr wieder ein Krippenspiel statt.
Dieses wird am 24.12.2014 um 14.30 Uhr in einer Wortgottesfeier zum Heilig Abend aufgeführt.
Wir laden deshalb alle Kinder, die gerne mitspielen möchten zu einer Vorstellung des Krippenspiels am 28.10.2014 um 17.00 Uhr in den Pfarrsaal ein.
Wann wir mit den Proben beginnen, werden wir noch mitteilen. Falls jemand am 28.10.14 verhindert ist, aber gerne mitmachen würde, kann sich bei Ulrike Störk 1353 oder Sandra Heller 4649551 melden.

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e.V. Emmingen a.E.

Weihnachtsfeier
Unsere diesjährige Weihnachtsfeier möchten wir mit Euch am Freitag, den 28.11.2014 feiern.
Wir treffen uns um 18.00 Uhr am Narrenhäusle (bitte Becher mitbringen).
Um planen zu können, bitten wir Euch bis spätesten 21.11.14 anzumelden.
Der Unkostenbeitrag beträgt 10 €.
Als Wichtelgeschenk darf jeder etwas mitbringen, über das er sich selber freuen würde (es sollte nicht teurer als 5 € sein).
Anmeldung per mail BL@cebima.de oder christina.schoch@t-online.de oder per Telefon 18525 oder 920669.
Wir freuen uns auf Euch
Birgit, Christina und Sandra

Guggenmusik Los Crawallos Emmingen e.V.

Hallo Zusammen,

am Samstag, 25.10.14 findet unser diesjähriges Guggenmusiktreffen in der Schloßbühlhalle statt.

Unser Abendprogramm sieht wie folgt aus:
20:15 Uhr Guggenmusik Ohrebuzer
20:45 Uhr Gassamöggis Albstadt
21:15 Uhr Garde Liptingen
21:30 Uhr Guggenmusik Weildorfer Notenquäler
22:00 Uhr Guggenmusik Furtwangen
22:30 Uhr Guggelöfer Steißlingen
23:00 Uhr Burin Turnes 21
23:30 Uhr Gässle Fäzer Spaichingen
0:00 Uhr Guggenmusik Allensbach
0:30 Uhr Engemer Schätterä Dätscher

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.
Liebe Grüße Eure Los Crawallos.

MSC Emmingen-Liptingen e.V.

Am 25.10.14 findet auf dem Buhlenhofgelände wieder die lizenzfreie Endurometisterschaft statt, bei der es hauptsächlich um den Spaß am Offroadfahren geht. Vormittags starten die Einzel- und Teamfahrer in der Hobbyklasse 2 Stunden am Stück durch unwegsames Gelände und Hindernisse auf der 7 km langen Strecke. Die Kids bis 85 ccm können anschließend in „nur" 45 Minuten zeigen, ob sie das auch schaffen.

Nachmittags werden dann die erfahrenen Profis 3 Stunden am Stück Ihre Kondition unter Beweis stellen. Gefahren wird auf der kompletten Motocrossstrecke, den 2 Stoppeläckern mit etlichen Hindernissen und einer Waldpassage. Das ganze natürlich wieder mit ganztägiger Bewirtung in der Maschinenhalle. EINTRITT wie immer FREI.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Probetermine:
Jugendkapelle:
Donnerstag, 23. Oktober, 18:30 Uhr
Trachtenkapelle:
Freitag, 24. Oktober, 20:00 Uhr

Terminvorschau:
26. Oktober, Sonntag, 11:00 Uhr, Frühschoppen am Schelmenbaum
8. November, Samstag, 4. Ski Opening Party

Der nächste Schnee kommt bestimmt!

Nur noch **2** Wochen bis zum großen „Ski-Opening". Am Samstag den 8. November haben wir ein tolle Party Band hierfür engagiert. Sie bezeichnen sich selbst als „die Alpine Power-Party Band". Sie machen Stimmung von Sonthofen bis Flensburg, quer durch die Republik.

Die AllGeier
(www.die-allgeier.de)
8. November 2014, Schlossbühlhalle, Hallenöffnung ab 19:30 Uhr Liptingen.

SV 1922 Emmingen a.E. e.V.
Abteilung Ski

Brettlemarkt

SV 1922 EMMINGEN a. EGG e.V.
Abteilung Ski

Wer: Ski- und Snowboardschule des SV-Emmingen ab Egg e.V.

Wo: Foyer Schloßbühlhalle Liptingen

Wozu: Vermittlung von Wintersportartikel (Ski, Langlaufski, Snowboards, Bekleidung usw.) aus privater Hand

Wann: Samstag, 08.11.2014

Annahme: 9:00 bis 10:15 Uhr
€ 1 Bearb.Geb./ Artikel bei Abgabe

Verkauf: 11:00 bis 12:00 Uhr

Rückgabe/ Verkaufserlös: 12:00 bis 12:45 Uhr
10% des Verkaufserlöses bei Verkauf

Anmerkung: Bitte bringen Sie nur einwandfreie Artikel mit.

Wir freuen uns auf regen Andrang.

www.skiclub-emmingen.de

EmmiLis Büchertruhe

Öffnungszeiten in den Ferien

In den

haben wir nur am Montag geöffnet!

Während der Schulzeit:
Montag und Donnerstag von 16 - 17.30 Uhr

Wo finden Sie uns?
Im Alten Kindergarten in Liptingen
(gegenüber Metzgerei Uttenweiler)

SG Emmingen-Liptingen

TABELLENFÜHRUNG VERTEIDIGT!

Während unsere erste Mannschaft spielfrei war, konnte unsere Zweite einen 5:0 Sieg feiern.

SG Emmingen/Liptingen 2 – SV Hausen a.d.A. 2 5:0(3:0)
Durch eine starke Leistung der gesamten Mannschaft konnte ein ungefährderter Heimsieg eingefahren werden. Die Mannschaft dominierte das Spiel über die komplette Spielzeit und konnte so die Tabellenführung verteidigen. Aus einer sicheren Defensive heraus erspielte man sich immer wieder gute Chancen. Eine dieser Chancen nutze Florian Beiswenger nach 24 Minuten zur 1:0 Führung. Nur 3 Minuten später erhöhte er durch seinen zweiten Treffer auf 2:0. Das 3:0 ließ dann auch nicht lange auf sich warten. Torschütze war Benjamin Rogg. Mit der sicheren Führung im Rücken ging es in die Halbzeitpause. Auch im 2. Durchgang spielte unsere Zweite weiter munter nach vorne. Nach einem Foulspiel an einem SG-Spieler verwandelte Benjamin Rogg den fälligen Strafstoß zum 4:0. Den Schlusspunkt setzte dann Matthias Bonacker 15 Minuten vor dem Ende.
Der Sieg war zudem das erste Zu-Null-Spiel in dieser Saison.

Ausblick aufs kommende Wochenende:
Nach dem freien Wochenende geht es für unsere Erste nächsten Sonntag wieder um 3 Punkte. Die Zweite ist spielfrei.

Sonntag, 26.10.2014, FSG Zizenhausen/Hi./Ho. 2 – SG Emmingen/Liptingen (Birkenstaude-Platz Hoppetenzell)

Fußballjugend SG Emmingen-Liptingen

Ergebnisse von letzter Woche:

Freitag 17.10.
E-Jgd.
FC Wahlwies – SV Emmingen a.E 1:1

Samstag 18.10.
D-Jgd.
SG Liptingen –
FC Bodman-Ludwigshafen 1:5
C-Jgd.
SG Emmingen a.E –
SG Boll/Krumbach/Biet. 0:13
B-Jgd.
SG Liptingen – SG Riedheim2
Spiel wurde auf 22.11.14 verlegt

Sonntag 19.10.
F-Jgd.
Ein sonniges Ende der Freiluftsaison bescherte unserer F-Jugend der Spieltag in Kreenheinstetten, der wieder mit viel Einsatz und Fleiß bestritten wurde.

Vorschau auf die nächste Woche:

Freitag 24.10.
E-Jgd.
17:30 Uhr SV Emmingen a.E –
SV Orsingen-Nenzingen in Liptingen

Samstag 25.10.
B-Jgd.
12:00 Uhr SG Hausen – SG Liptingen
in Steißlingen
C-Jgd.
14:00 Uhr SV Orsingen-Nenzingen 2 –
SG Emmingen a.E in Orsingen-Nenzingen
D-Jgd.
15:30 Uhr SG Kreenheinstetten-Leibert.2 –
SG Liptingen in Leibertingen

F-Jgd.
In der Heudorfer Halle beginnen dann nach den Herbstferien die Vorbereitungen für die Hallenturniere der Wintersaison.

VdK Sozialverband VdK

Der VdK-Ortsverband Emmingen-Liptingen informiert:

Medizinische Informationen aus Internet?
Im Internet gibt es seit Jahren Gesundheitsportale, die vermehrt von den Menschen genutzt werden. Beispiele für seriöse, unabhängige und verständliche Gesundheitsinformation über Erkrankungen, Behandlungen, Diagnosen und Leistungsansprüche der Kassen gibt es zum Beispiel unter www.gesundheitsinformation.de, unter www.patienten-information.de, unter http://leitlinienprogramm-onkologie.de sowie unter www.igel-monitor.de im Internet. Hierauf verweist die VdK-Zeitung. Wer Fragen aus dem weiten Feld des Gesundheitswesens hat, kann sich auch an die Unabhängige Patientenberatung Deutschland (UPD) wenden, die in Baden-Württemberg unter anderem in 70182 Stuttgart, Gaisburgstraße 27, eine Beratungsstelle hat. Kontakt: (07 11) 2 48 33 95 oder 2 48 44 10 (Fax) oder www.patientenberatung.de. Zudem gibt es die bundesweite und aus dem Festnetz kostenfreie Hotline unter der Nummer (0800) 0 11 77 22. Zusätzlich wird dort Beratung in türkischer Sprache (0800) 0 11 77 23 sowie in Russisch (08 00) 0 11 77 24 angeboten. Auskünfte über den Sozialverband VdK erteilt der Vorsitzende des Ortsverbandes Emmingen-Liptingen, Klaus Ackermann, Herrenstraße 2, Telefon (07465) 502.

Musikverein Liptingen

Rückblick auf das 25. Liptinger Weinfest
Das 25. Liptinger Weinfest ist nun auch schon wieder Geschichte und es ist Zeit ein paar Worte des Dankes zu sagen. In erster Linie gilt unser Dank unserem Musikerkameraden und Ehrenmitglied Günter Bambusch. Seine Familie hat uns nun schon zum 25. Mal die Abbundhalle ihrer Zimmerei zur Verfügung gestellt, ungeachtet der Einschränkungen für das eigene Unternehmen. Wir Musikerinnen und Musiker vom Musikverein Liptingen bedanken uns bei der ganzen Familie Bambusch recht herzlich.
Ein nicht minderer Dank gilt Ihnen liebe Gäste. Es hat uns ganz besonders gefreut, dass Sie so zahlreich unser Weinfest über das vergangene Wochenende besucht haben. Wir hoffen, Sie konnten bei uns ein paar frohe, unterhaltsame und unbeschwerte Stunden erleben.
Dank auch an all die Nachbarn für ihr Verständnis sowie allen, die in irgendeiner Weise zum guten Gelingen unseres 25. Liptinger Weinfestes beigetragen haben. Wir hoffen Sie auch wieder auf unserem 26. Weinfest in 2015 begrüßen zu dürfen.
Ihr Musikverein Liptingen 1834 e.V.

Sportverein Liptingen e.V.

Abt. Lauftreff

Am 12.10.2014 fand bei herrlichem Wetter der **49. Münchner Marathon** statt.
Eugen Amann erreichte, in neuer persönlicher Bestzeit, in der Altersklasse M70 einen hervorragenden **12. Platz.**

49. Münchner Marathon
(42´195m ca. 6500 Teilnehmer)
12. Platz *(M70)* ***Eugen Amann*** *04:12:17*

Nachdem nun am kommenden Wochenende die Uhren umgestellt werden, ändern sich auch unsere Trainingszeiten wie folgt:
Montags 15:30 Uhr Sportplatz Lip.
Donnerstags
15:30 Uhr Sportplatz Lip.
Samstags
14:30 Uhr Fa. Amann

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tennis

Besuch von Klopfers`s Dünnelestube
Zu einem gemeinsamen Besuch von Klopfer´s Dünnelestube in Homberg und gemütlichem Beisammensein lädt die Tennisabteilung des SV Liptingen am **Freitag, den 28.11.2014**, ab 17.30 Uhr ein.

Alle **Mitglieder** sowie **Gäste** sind herzlich eingeladen!

Damit wir die Anzahl der Teilnehmer mitteilen können, bitten wir um umgehende Anmeldung, da eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich ist.
Zur Anfahrt sollten wir Fahrgemeinschaften bilden.
Anmeldung und Auskunft bei: Otto Schoch (Tel. 1542 oder EMail: otto.schoch@t-online.de)

Die Abteilungsvorstand hofft auf eine rege Teilnahme und wünscht viel Spaß in fröhlicher Runde.

gez.
Der Abteilungsvorstand
i. A. Schoch

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tischtennis

Kreisliga Herren
SV Liptingen I-TTC Spaichingen I 9:3
Diese Spitzenbegegnung der Kreisliga stand für die Gäste von Beginn an unter keinem guten Stern, denn sie mußten nicht weniger als 3 Stammspieler ersetzen. Die hierfür eingesetzten Jürgen Ketterl, Markus Kübler u. Pavel Kolmogorov gaben jedoch ihr Bestes u. forderten ihren Liptinger Gegnern alles ab. Die Gastgeber ersetzten den verhinderten Rüdiger Bausert durch Benjamin Konrad.
In den Eingangsdoppeln setzten sich auf Liptinger Seite Erich Epp/Jan Lindeman sowie Benjamin Konrad/Armin Dümmel durch während Heiko Paitz/Heiko Staiger für die Gäste punkteten.
Die folgenden Einzel des 1. Durchgangs sahen Jan Lindeman, Erich Epp, Thomas Fuhrmann, Christoph Renner u. Benjamin Konrad auf Gastgeberseite siegreich, während Markus Kübler sich auf Gästeseite durchsetzte. In hartumkämpften 5-Satz-Spielen siegten Jan Lindeman bzw. Heiko Saiger zum 8:3 Zwischenstand.
Thomas Fuhrmann stellte den endgültigen Liptinger Mannschaftserfolg sicher, der etwas zu hoch ausfiel.

Kreisliga Herren
SV Liptingen I-TTC Seedorf I 9:2
Die Begegnung des Tabellenführers aus Liptingen mit dem Letzten aus Seedorf endete mit einem zahlenmäßig klaren Sieg der Gastgeber. Allerdings hatten die Liptinger teilweise doch hart zu kämpfen, um den Widerstand der unbekümmert aufspielenden Gäste zu brechen.
Die Doppel brachten eine 3:0-Führung der Gastgeber, die Jan Lindeman auf 4:0 ausbaute. Nach dem 4:1-Anschluß erhöhten Thomas Fuhrmann, Armin Dümel u. Benjamin Konrad bei einem weiteren Gästesieg auf 7:2. Erich Epp u. Jan Lindeman stellten den Endstand her.

Kreisklasse A II
TG Schwenningen III-SV Liptingen II 7:9
Einen nicht ganz erwarteten Auswärtssieg landete die Liptinger Zweite bei der 3. Mannschaft der TG Schwenningen. Die Gäste mußten den kurzfristig krankheitshalber ausgefallenen Jörg Kamutzky durch Günter Heitzmann ersetzen, der sich in seinen Spielen sehr achtbar schlug.
Nach den Doppeln lagen die Liptinger, die durch Erhard Konrad/Klaus Staudt punkteten, mit 1:2 zurück. Sie kamen jedoch nach dem zwischenzeitlichen 1:3 durch Erhard Konrad u. Klaus Staudt zum 3:3 Ausgleich. Erneut gingen die nächsten beiden Spiele verloren, doch brachten Siege von Klaus Sauter, Erhard Konrad u. Horst Schoch beim 6:5 die Wende. Dem erneuten Ausgleich ließen Klaus Staudt u. Klaus Sauter den vorentscheidenden 6:8-Vorsprung folgen. Mit einem 11:8 im entscheidenden 5. Satz stellten erneut Erhard Konrad/Klaus Staudt den Mannschaftserfolg sicher.

Kreisklasse B II
SV Liptingen III-SV Rosenfeld II 0:9
SV Liptingen III-TG Schömberg II 9:5
In diesen beiden Heimspielen mußten die Gastgeber auf Markus Nesper u. Sebastian Gamper wegen Krankheit verzichten. Für die beiden kamen Dirk Scherer u. Hans-Peter Thum zum Einsatz, die guten Ersatz darstellten.
Gegen den Spitzenreiter aus Rosenfeld täuscht das glatte Ergebnis doch über den Spielverlauf hinweg, denn die Sätze waren durchweg umkämpft und mußten oft erst in der Verlängerung entschieden werden.
Letztendlich standen nur 7 Satzgewinne für die Liptinger zu Buch.
Wesentlich besser lief es in der 2. Begegnung gegen die Gäste aus Schömberg. Hier gingen die Gastgeber nach den Doppeln durch Manuel Reichle/Georg Siebierski und Wolfgang Sager/Dirk Scherer mit 2:1. Manuel Reichle erhöhte auf 3:1, doch gingen die nächsten 3 Spiele knapp verloren. Hans-Peter Thum und Dirk Scherer brachten die Liptinger wieder mit 5:4 in Führung, die erneut Manuel Reichle u. Wolfgang Sager sogar auf 7:4 ausbauten.
Georg Siebierski erhöhte nach dem 5. Sieg der Gäste auf 8:5 und Dirk Scherer stellte in 5 Sätzen den viel umjubelten endgültigen Mannschaftssieg sicher.

TTC Spaichingen IV-SV Liptingen IV
Buchstäblich mit dem letzten Aufgebot fuhr die Liptinger Vierte zum Spiel gegen ihre Kollegen in Spaichingen.
Neben den in der 2. u. 3. Mannschaft eingesetzten Spielern fehlte auch noch Wigand Keller wegen Erkrankung.
So war die hohe Niederlage auch keine Überraschung.
Obwohl sich die Liptinger mächtig wehrten, gelang als einziger Heike Breinlinger ein Punktgewinn.

Vorschau auf kommendes Wochenende
Am kommenden Wochenende sind von den aktiven Mannschaften nur die 2. u. die 3. im Einsatz.
Beide Mannschaften haben auswärts anzutreten.
Die Zweite kann bei der 3. Vertretung des TTC Rottweil eine leichte Favoritenstellung eingeräumt werden, während die Begegnung der Dritten gegen die Vierte des TSV Nusplingen völlig offen ist.
Spielbeginn in Rottweil 15.30 Uhr, in Nusplingen 20 Uhr.

Theatergesellschaft 1874 Liptingen e.V.

Die Theatergesellschaft Liptingen lädt alle Mitglieder, Freunde und Helfer zum traditionellen Kameradschaftsabend am Freitag, den 31.10.2014 ein.
Beginn ist um **20.00 Uhr im Gasthaus Schuhfranz.**

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Mi., 5.11.14 – Betriebsbesichtigung der Kartoffelvermehrung in Heiligenberg
Über den Anbau und die vielseitige Verwendung der Kartoffel informiert diese Lehrfahrt mit Betriebsbesichtigung beim Kartoffelhof der Familie Störkle. Anschliessend werden verschiedene Kartoffelsorten und viele interessante Kartoffelgerichte und –variationen vorgestellt.
Führung: Herr Störkle, Betriebsleiter
Kosten: Mitglieder 30€, Nichtmitglieder 35€
Gemeinsame Abfahrt mit dem Bus um ca. 9 Uhr. Genaue Infos gibt es bei der Anmeldung.

Anmeldung bis 30.10.14 bei E. Messner, 07424/32218

Veranstaltungen im Haus der Natur Beuron

Ein Schäfchen aus Wolle, Landschaftspflege mit der Filznadel. Mittwoch, 29. Oktober, 14 Uhr
Auch Kinder (ab 8 Jahren bzw. ab 5 Jahren in Begleitung) können ihr eigenes Kuschelschaf filzen. Leitung: Ute Raddatz; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 6,- € inkl. Material; Anmeldung bis Dienstag, 28. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Geführte Wanderung rund um Beuron.
Mittwoch, 29. Oktober, 15 Uhr
Die Wanderung dauert ca. 2-3 Stunden, die

Strecke wird kurzfristig festgelegt. Es empfiehlt sich gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung sowie ggfs. die Mitnahme eines kleinen Vespers. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Armin Hafner, Naturparkverein Obere Donau; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Dienstag, 28. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Wichtel, Gnome & andere Geschöpfe. Filzkurs am Donnerstag, 30. Oktober, 14 bis 17 Uhr
Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Adele Nalik; Gebühr: 12,- € inklusive Material; Anmeldung bis Montag, 27. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Der Uhu - König der Eulen. Donnerstag, 30. Oktober, 14 Uhr
Geeignet für Familien. Leitung: Armin Hafner; Treffpunkt: Parkplatz Wildenstein; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Mittwoch, 29. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

DER BLHV LÄDT EIN!

Zum Tag der offenen Tür am 02.11.2014 von 10-16 Uhr im Gewerbegebiet Blumhof, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach, laden wir alle Interessierten herzlich ein. Wir freuen uns, Ihnen an diesem Tag die neue Bezirksgeschäftsstelle und unsere Arbeit im Gespräch vorzustellen. Die Bewirtung erfolgt durch die Landfrauen. Das Rahmenprogramm beginnt gegen 11 Uhr mit den Grußworten, ab 12 Uhr wird nach einem Wortgottesdienst das Gebäude eingeweiht.

Der BLHV informiert!

Im November finden Sprechtage für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Montag	03.11.2014	Bermatingen (Ahausen)	
		Ehemaliges Schul- u.Rathaus,	
		Meersburger Str. 3	09.00 - 12.00
Mittwoch	05.11.2014	Stockach	08.30 - 11.30
		Bezirksgeschäftsstelle	13.30 - 15.00
Donnerstag	06.11.2014	Überlingen (Andelshofen)	
		Schulgebäude	09.00 - 11.30
Dienstag	11.11.2014	a) Meßkirch Landwirtschaftsschule	09.00 - 11.00
		b) Schwenningen Rathaus	13.30 - 15.00
Mittwoch	12.11.2014	Tengen	
		Rathaus	09.00 - 11.00
Dienstag	18.11.2014	a) Pfullendorf Gasthaus Lamm	09.00 - 11.00
		b) Illmensee Gasthaus Seehof	13.30 - 15.00
Mittwoch	26.11.2014	Stockach	08.30 - 11.30
		Bezirksgeschäftsstelle	13.30 - 15.00